

ZUSATZKARTE

Art des Fahrzeuges
Personenwagen

Fabrikmarke
VW - HEGGLIN

1302 S - ST II

Typenschein-Nummer

CH 0856 01

ERKENNUNGSMERKMALE "VW 1302 S" auf Motorhaube.-"II" vor Fahrgestell-Nr. sowie auf Hersteller-Plakette, vorn, unter Haubenschluss. -
"1302 S-ST II" auf Hegglin-Plakette, vorn, unter Haubenschluss.

Fahrgestellnummer eingeschlagen unter den Hintersitzen oben auf Mittelrohr
Motorkennzeichen eingeschlagen "AD" hinten, unter Lichtmaschinensträger
Hersteller Volkswagenwerk AG, Wolfsburg (D) Importeur AMAG, Schinznach-Bad *

FAHRGESTELL Anz. Achsen <u>2</u> Anz. Räder <u>4</u> Antrieb <u>a. Hinterräder</u>	MOTOR Bauart <u>Boxer</u> Takte <u>4</u>
Lenkung <u>links</u> Lenkhilfe <u>-</u>	Marke <u>VW</u> Treibstoff <u>B</u>
Betriebsbremse <u>hydr., 2-Kreis, V= Scheiben/H= Innenbacken</u>	Typ <u>AD</u>
Hilfsbremse <u>) mech. IB, Kabel</u> Dauerbremse _____	Lage <u>hinten</u> Anz. Zyl. <u>4</u>
Stellbremse <u>) a. Hinterräder</u> Anhängerbr. _____	Bohrung <u>85,5</u> Hub <u>69</u>
Getriebeart <u>mech. vollsynchron.</u> Anz. Gänge <u>4</u>	Hubraum <u>1584</u> cm ³ Steuer-PS <u>8,07</u>
Diff. Sperre <u>a.W.</u> Zughaken <u>-</u> Höchstgeschwind. <u>155</u> km/h	Leist.-PS <u>62 *</u> (DIN) bei <u>4500</u> U/min

KAROSSERIEFORM <u>Limousine</u> Anz. Türen <u>2</u>	Kühlung <u>Luft</u>
Schiebedach _____	Lärm <u>80</u> dB (A) bei <u>4500</u> U/min
Anz. Plätze : TOTAL <u>5</u> ; vorn <u>2</u> ; Mitte _____ ; hinten <u>3</u> ; Stehplätze _____	Lärmdämpfung*) <u>1 Topf VW</u> <u>704 x 127 x 95</u>

ABMESSUNGEN Spurweite V <u>1405</u> H <u>1330</u>
Spurkreis L <u>10,5</u> R <u>10,5</u>
Achsabstand <u>2430</u> / (/)
Aussenabmessungen Innenabmessungen
Länge <u>4080</u> _____
Breite <u>1620</u> _____
Höhe <u>1500</u> _____
Ueberhang V <u>750</u> _____
H <u>900</u> _____
S _____

GEWICHTE	Vorn	Mitte	Hinten	TOTAL
Leergewicht	<u>370</u>	_____	<u>510</u>	<u>880</u>
	<u>127</u>	_____	<u>223</u>	<u>350</u>
Total	<u>497</u>	_____	<u>733</u>	<u>1230</u>
Fabrik-Garantie	<u>530</u>	_____	<u>760</u>	<u>1270</u>
Reifen-Dimens.	<u>165</u> SR <u>14</u> (<u>165</u> HR <u>14</u>)	_____	_____	<u>*</u>
Tragkraft p. Achse	<u>640</u> (<u>1,3</u>)	_____	<u>810</u> (<u>1,7</u>)	_____
Fabrikgar. max.	Gesamtzuggewicht		_____	_____
	Anhängelast		_____	_____ kg

Bereifungsvarianten: (nur auf Hinterräder)

175 SR14(175 HR 14) = 860 (1,7)
185 SR14(185 HR 14) = 910 (1,7)

AUSRÜSTUNG

Elektr. Anlage 12 v
 Fernlicht CR (E) Lichtlupe vorhanden
 Abblendlicht CR (E) Standlicht A (E) in CR
 Markierlicht - Nebellampen _____
 Warnvorrichtung elektrisch (1-Ton) Lautstärke 90 (dB) A
 Scheibenwischer elektrisch Waschanlage vorhanden
 Schlusslicht R-S1 (E) Rückstrahler I (E)
 Stoplicht R-S1 (E) Rückfahrlampen separat
 Kontroll-Nr.-Bel. Mitte Schildform Hochformat/Kasten
 Rückspiegel 1/innen+1/links Geschw.-Messer km/h
 Richtungsblinker Anordnung II
 Vorn 1 (E) seidl. _____ hinten 2a (E)
 Warnblinkanlage vorhanden Arbeitslampen _____
 Diebstahlsicherung: Lenkradschloss

ANGABEN für den FAHRZEUGAUSWEIS

Art des Fahrzeuges Personenwagen
 Marke & Typ VW-HEGGLIN 1302 S-ST II
 Typenschein-Nummer CH 0856 01
 Karosserieform Limousine
 Plätze : Total 5 (Vorn) 2
 Leergewicht 880 Treibstoff B
 PS 8,07
 Nutzlast - Hubraum 1584
 Gesamtgew. 1270 Anhängelast _____
 Gew. des Zuges _____

BEMERKUNGEN, ÄNDERUNGEN und AUFLAGEN: Fahrgestell-Nr. des geprüften Fz. = 1122310316

- *) Modifikationen der Firma HEGGLIN AUTOMOBILE, Meilen, siehe Zusatzkarte.
- ***) Fabrikgarantierte Anhängelast: ohne Bremse = 400 kg / mit Bremse = 500 kg
 Wohn- und Sportgeräteanhänger mit Bremse = 650 kg
 Zulässige Dachlast = 50 kg

Ort und Datum der Prüfung
Zürich, 1.3.72

Die Prüfungskommission

Art des Fahrzeuges
Personenwagen

Fabrikmarke
VW - HEGGLIN

Typ
1302 S - ST II

Typenschein-Nummer
CH 0856 01

Z U S A T Z K A R T E I.

*) Modifikationen, der Firma HEGGLIN AUTOMOBILE Meilen, gegenüber der serienmässigen VW-Ausführung CH 0852 25: (auch als Bausatz erhältlich)

1. Die Zylinder werden um 3,5 mm gekürzt (Verdichtungserhöhung).
2. Die Zylinderköpfe werden 2,5 mm tief, zylindrisch ausgedreht und anschliessend um 12° abgeschragt.
3. Im Gebläsegehäuse wird, zur besseren Kühlung des Zylinders 3, ein zusätzliches Leitblech angebracht.
4. Unterhalb der Oelwanne wird ein zusätzlicher Oelkühler, System Hegglin eingebaut.
5. Verwendung von Zylinderkopfdeckeln (Ventildeckel) aus Aluminium-Guss.
6. Bestückung mit Weber-Zweistufenvergaser Typ 28/36 DCD 27 N 9 F.
7. Erhöhung der Drehzahl von 4000 auf 4500 U/min (Verdichtungserhöhung).
8. Der geänderte Motor hat eine Nennleistung von 62 DIN-PS bei 4500 U/min.
9. Prallsiebe im Innern des Auspufftopfes entfernt.
10. Auspuffrohrende werden mit Ausgleichsdämpferrohr verbunden.
11. Original 4 J x 15 Felgen werden durch Hegglin-Felgen 5 1/2 J x 14 H 2 B ersetzt.
12. Pneus: V = 165 SR 14 / H = 165 SR 14 oder 175 SR 14 oder 185 SR 14.
13. Distanzplatten von 17,5 mm Dicke an den Vorderrädern obligatorisch, an den Hinterrädern fakultativ.
14. Bremsscheibenabdeckung vorn wird auf einen \emptyset von 310 mm abgestanzt.

Zürich, 1.3.72